

**Keine Profite  
mit der Miete  
bei der **SWSG****

**Am  
9. Juni  
Die Linke wählen!  
= Ihre Stimme  
gegen Mieter-  
höhungen!**

**Geplante Mieterhöhungen  
in 2025 verhindern!**

**Die Linke**

[www.die-linke-stuttgart.de](http://www.die-linke-stuttgart.de)

**#SWSGMietenstopp2025**

V.i.S.d.P.: F. Capezzone, Falkertstraße 58, 70176 Stuttgart

Die Linke Stuttgart

[dielinke.stuttgart](http://dielinke.stuttgart)

Die Linke Stuttgart



# Gemeinsam gegen Mieterhöhungen in 2025



## Johanna Tiarks

Stadträtin von Die Linke,  
Mitglied im SWSG- Aufsichtsrat

»Wir haben noch nie einer Mieterhöhung bei der SWSG zugestimmt. Im Mai 2024 haben wir wieder einen Verzicht auf die Mieterhöhung beantragt.«

Zum Antrag:  
<https://gleft.de/5AM>



## Filippo Capezzone

Gemeinderatskandidat (Platz 7),  
betreut Mietnotruf der Linken  
und aktiv in der SWSG-  
Mieterinitiative:

»Für uns Linke gibt es ein Recht auf Wohnen, aber kein Recht auf Profit – erst Recht nicht für eine 100% städtische Wohnungsgesellschaft.«



## Ursel Beck

Gemeinderatskandidatin (Platz 8)  
und aktiv bei der SWSG-  
Mieterinitiative: »Der

öffentliche Druck durch die Mieterinitiativen war maßgeblich dafür, dass die Mieterhöhung 2019 einmal verhindert wurde. Das kann wieder gelingen!«



## Horst Fleischmann

Gemeinderatskandidat (Platz 20)  
und aktiv in der SWSG-  
Mieterinitiative:

»Die finanzielle Lage vieler Mieter lässt Mieterhöhungen einfach nicht zu. Deshalb setze ich mich gegen Mieterhöhungen ein.«

Mit Zustimmung einer Mehrheit der Parteien im Gemeinderat plant die Geschäftsleitung der SWSG für Sommer 2025 die nächste Mieterhöhung in den frei finanzierten Wohnungen. Die Linke will das verhindern. Am 3. Mai 2024 hat die linke Fraktionsgemeinschaft einen Antrag im Gemeinderat eingebracht und gefordert, dass auf die Mieterhöhungen verzichtet wird und dass die Gewinne für eine Absenkung der Kaltmieten um 1€ pro m<sup>2</sup> genutzt werden. Der Absenkung haben nur wir zugestimmt. Für den Verzicht auf Mieterhöhung außer uns nur SPD und PULS. Aber noch ist nichts endgültig entschieden. Im November 2024 fällt die Entscheidung im SWSG-Aufsichtsrat. Wir lassen nicht locker, sondern machen Druck, um die Erhöhungen zu verhindern.

## Mieterhöhung trotz 12 Mio. Gewinn?!

2023 machte die SWSG aus Mieteinnahmen 12 Millionen € Gewinn. Wir sagen: Die SWSG als öffentliche Wohnbaugesellschaft soll günstigen Wohnraum zur Verfügung stellen, sie soll keine Profite zulasten der Mieterschaft machen!

## Nein zur Mieterhöhung! Was tun?

Wir werden nicht einfach tatenlos zusehen, wie schon wieder Mieterhöhungen geplant werden, obwohl schon im Juli 2022 die Kaltmiete erhöht wurde und die Heizkosten explodiert sind. Was können Sie dagegen tun? Das erste ist:

**Wählen Sie bei der Gemeinderatswahl nicht die Mieterhöhungsparteien (AfD, CDU, FDP, Freie Wähler, Grüne)!**

**Wählen Sie am 9. Juni Die Linke!**



**Mitmachen & Aktuelles** Werden Sie mit uns aktiv gegen Mieterhöhungen bei der SWSG! Kontaktieren Sie uns unter: [info@die-linke-stuttgart.de](mailto:info@die-linke-stuttgart.de)

**So haben die Parteien bei der letzten Erhöhung der Kaltmieten abgestimmt.**